

Soeben erschien:

# Bauanatomie

Handwerklich-technische Grundlagen des Wohnbaues als Einführung in die Baukunst

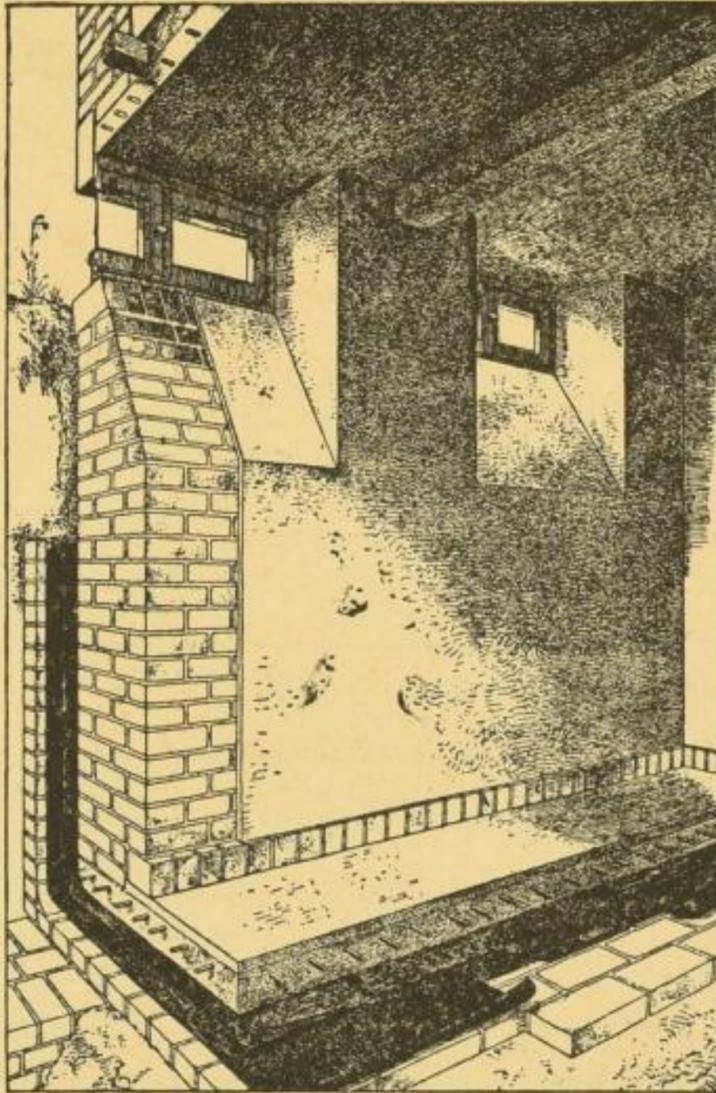
von **W. Büning**,  
Architekt, Professor an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Dozent an der Technischen Hochschule zu Berlin

mit einem Vorwort von  
**Professor Peters**,  
Ministerialrat im Preussischen Ministerium für Handel und Gewerbe

4<sup>o</sup>, 158 Seiten mit 166 teils ganzseit. Illustrationen

Preis in Leinen Rm. 12.—

Der Aufbau des Gebäudes wird an Hand des reichen Bildstoffes perspektivisch zergliedert. Der Verfasser gibt in neuartiger Darstellung Bilder von baulich verbundenen Einzelkonstruktionen, welche bei liebevoller Betrachtung alle wichtigen Zusammenhänge handwerklicher und technischer Arbeit klar und



verständlich vor Augen führen. Nach einer Übersicht über die wichtigsten Materialfragen u. Arbeitsweisen werden die einzelnen Bauteile als fertige Produkte aller daran beteiligten Handwerker dargestellt.

Das Werk sucht Raumvorstellung und Raumgefühl — ohne die auch der beste Praktiker kein Baukünstler werden kann — zu entwickeln; handwerkliches Können muß sich mit dem technischen Fortschritt vermählen; alle Konstruktions-Neuerungen bauen sich ja auf hochwertigen handwerklichen Leistungen und Fertigkeiten auf:

**konstruktives Bauen ist die Grundlage der Baukunst.**

Die Herausgabe des Werkes wurde durch die tatkräftige Hilfe des Preussischen Ministeriums für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung ermöglicht.

Der Preis [Rm. 12.—] wurde im Interesse weitester Verbreitung so niedrig festgesetzt.

Alle vorliegenden Bestellungen wurden in diesen Tagen ausgeführt.

②

Das Absatzgebiet dieses Handbuches ist groß: Der Laie, der sich über die baulichen Konstruktionen leicht und mit Nutzen informieren will, ist Abnehmer. Dem Architekten wird es eine willkommene Ergänzung seiner Fachbücherei sein, dem Techniker und Bauhandwerker eine Bereicherung seines Fachwissens bieten. In jeder Baufachschule, bei Lehrern und Schülern wird es sich als ein unentbehrliches Rüstzeug für die Ausbildung einführen.

Deutsche Bauzeitung G. m. b. H., Berlin SW 48, Wilhelmstraße Nr. 8